

396/A(E) XXV. GP

Eingebracht am 29.04.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Entschließungsantrag

der Abgeordneten **Ing. Dietrich, Dr. Franz**
Kolleginnen und Kollegen
betreffend „**Private Arbeitsvermittler bei der Arbeitslosenbetreuung**“

Angesichts der Rekordarbeitslosigkeit braucht Österreich einen Masterplan für Arbeitslose. Das ständige Wiederholen von Langzeitprognosen bringt keinen einzigen Menschen zurück ins Arbeitsleben. Es wäre viel sinnvoller, wenn Menschen von ihrer Versicherungsleistung "Arbeitslosengeld" beziehen und parallel von privaten Arbeitsvermittlern geschult und in Arbeitstrainings positioniert werden.

Das AMS als staatliche Einrichtung ist zur umfassenden Betreuung nicht flexibel genug. Die Einbindung von privaten Arbeitsvermittlern wäre eine "Win-Win" Situation: Unternehmer könnten neue Mitarbeiter testen, diese würden somit nicht den Anschluss an die Arbeitswelt verlieren. Die psychische Belastung von Arbeitssuchenden könnte somit reduziert werden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten folgenden

Entschließungsantrag:

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird aufgefordert, dem Nationalrat umgehend eine Initiative zuzuleiten, welche die gleichberechtigte Einbindung von privaten Arbeitsvermittlern im Zuge der Arbeitslosenbetreuung vorsieht und gleichzeitig Arbeitslosen die Wahlfreiheit darüber, wer die Betreuung übernimmt, ermöglicht.“

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Sozialausschuss vorgeschlagen.